

Hinweis für das ausbildungsbegleitende Fernstudium: Die Semester 7 und 8 werden nach erfolgreichem Staatsexamen in Vollzeit absolviert. Die Kontaktblöcke finden auch in der Woche statt, nicht nur samstags, zu <sup>1)</sup> im Rahmen des Wahlpflichtmoduls kann ein Zertifikat erworben werden.

PL	MODULE UND VERANSTALTUNGEN	ECTS pro Modul	FERNSTUDIUM TEILZEIT								FERNSTUDIUM TEILZEIT								
			für berufsfertige Ergotherapeut:innen - Aufbaustudium - Studiensemester / Kontaktblöcke								- ausbildungsbegleitend - Studiensemester / Kontaktblöcke								
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	6	7	8				
KB	KB	KB	RKB	OKB	RKB	OKB	KB	KB	KB	KB	KB	KB	RKB	OKB					
A	<b>Anerkennung der Ausbildung zur/zum Ergotherapeut:in mit Abschluss Staatsexamen Ergotherapie</b>	90																	
K	<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b> Methodenlehre Statistik Empirische Sozialforschung	14	4	6	4					4	6								
HA	<b>Diversität in der Ergotherapie</b> Befund- und Assessmentanalyse unter Berücksichtigung der Vielfalt Gemeinwesenorientierte Ergotherapie - Community based therapy	6			3					3									
K	<b>Clinical Reasoning I</b> Grundlagen des Clinical Reasoning Formen des Clinical Reasoning Multigrade Clinical Reasoning Anwendung des Multigrade Clinical Reasoning	8	2	2	2	2					2	2	2	2					
PrG	<b>Clinical Reasoning II</b> Therapieprozesse bei chronischen Erkrankungen & Differentialdiagnostik Neuere Modelle in Krankheit und Therapie & Gesundheit, Krankheit und Therapie	8		5	5						2	3							
K	<b>Vertiefende ergotherapeutische Methodik</b> Neurowissenschaften Theoretischer Hintergrund der Muskelphysiologie, Muskeltechniken und Untersuchungsschemata Vertiefende Ansätze der Neuropsychologie bei neurokognitiven Störungen, Verhaltensauffälligkeiten und sozialen Kompetenzen Neurologische Rehabilitation in der Ergotherapie unter Einbeziehung wissenschaftlicher Fragestellungen der Neurowissenschaften	8		2	2	2					2	2							
HA	<b>Status Quo Ergotherapie</b> Professionalisierung - Ergotherapeutische Kompetenz Berufspraxis und Wissenschaft: Akademisierung, Evidenzbasierung, Multiprofessionalität Ergotherapeutisch relevante Gesundheitsmodelle im nationalen und internationalen Vergleich	6	2	2	2							2					2		
K	<b>Allgemeine Wirtschaftskompetenz</b> Betriebswirtschaftslehre im Gesundheitswesen Existenzgründung und Betriebsführung - Grundlagen und Verfahrensschritte Recht und Ethik in Gesundheit/Medizin	13					6			4					6		4		
PA/Pr	<b>Gesundheitsförderung und Prävention</b> Gesundheitsförderung und Präventionsebenen Konzeptionelle Gesundheitsförderung und Prävention unter Berücksichtigung alternativer Behandlungsmethoden Projektentwicklung Gesundheitsförderung & Prävention unter Alltagsberücksichtigung	7		2	2												2	2	
Ref	<b>Vertiefende Kompetenzen</b> Einführung in die empirische Forschung für Gesundheits- und Therapieberufe Evidenzbasierte Praxis I Evidenzbasierte Praxis II - Zukunftswerkstatt Ergotherapeutische Leitlinien	10			2			2	3								2	2	2
ObK	<b>Betätigung, Handlungsorientierung, Inklusion</b> Selbstständigkeit und Partizipation Betätigungsanalysen als richtungweisende Grundlage des ergotherapeutischen Prozesses Inklusion im schulischen Kontext Integration im arbeitstherapeutischen und lebenspraktischen Umfeld	10			3	2										3	2		3
K	<b>Clinical Reasoning III</b> Das individuelle Krankheitskript Forschende Hypothesenprüfung Bedarfsgerechte Kommunikation im Gesundheitswesen Reflexion des beruflichen Handelns	8						2	2									2	2
<b>Wahlpflichtmodule (Wähle 1 aus 3)</b>																			
PA/Pr	<b>Unternehmensführung und Management<sup>1</sup></b> Unternehmensführung im Gesundheitswesen inkl. Marketing Controlling und Abrechnungsverfahrenmodelle Personalmanagement Grundzüge des Qualitätsmanagements	10					2	2		3						3		2	2
PA/Pr	<b>Psychoziale Beratung im Rahmen der Ergotherapie</b> Gesundheitspsychologie und Psychoziale Prävention Systemtheorien Biografiearbeit als Methode psychosozialer Beratung Selbst- und Fremdbeobachtung in Beratungssituationen	10					2			3						3		2	3
PA/Pr	<b>Gesundheitspädagogik</b> Schulrecht, Schulverwaltung Pädagogik und Erziehungswissenschaftliche Grundlagen Unterrichtsmethodik Unterrichtspraxis, Hospitation Lehrversuche	10				2				2						2		2	2
BT/ Koll	<b>Bachelor-Thesis und Kolloquium</b> Bachelor-Thesis und Kolloquium	12						2		2							2	2	2

**Legende:** A = Anrechnung, BT = Bachelor-Thesis, ECTS = European Credit System = Kreditpunkte, HA = Hausarbeit, K = Klausur, Koll = Kolloquium, ObK = Open Book Klausur, OKB = online Kontaktblock, PA = Projektarbeit, PL = Prüfungsleistung, Pr = Präsentation, PrG = Präsentation als Gruppenarbeit, Ref = Referat, RKB = realer Kontaktblock